S P O R T - MITTEILUNGEN.

SPORT - KOMMENTAR.

Das erste FAUSTBALL-WETTSPIEL zwischen einer italienischen und einer deutschen Mannschaft am Sonnabend, 27.März, ergab einen Sieg der Italiener mit 57 : 52. Die Italiener hatten sich durch ihr intensives Training der letzten 14 Tage erheblich in Form geworfen und boten ein geschicktes und ansprechendes Spiel. Unter Bartolinis zielbewusster Leitung nahmen sie gleich zu Anfang eine heftige Offensive auf und machten 3:0. Bartolini gehört ohne Zweifel zu den besten Linienspielern im Lager. Aber auch de Podesta zeigte sehr bald eine alle Erwartungen übertreffende Fähigkeit, und keine Mühe war zu gross für seine Einsatzbereitschaft. Volpicelli zeigte sich von seiner besten Seite und war ein vorsichtiger Zuspieler, und sowohl Picone als auch Colussi, die anfangs etwas zu zaghaft waren, unterstützten im weiteren Verlauf des Spiels wirkungsvoll das recht gute Zusammenspiel der Italienmer. Letzteres litt zeitweise dadurch, dass sich die Italiener zu weit von ihren Plätzen entfernten. - Die deutsche Mannschaft brauchte etwas länger zum Aufwärmen, hatte allerdings auch etwas mehr mit dem Wind zu tun, und gab dadurch den Italienern den Anfangs-Vorsprung. Es kam eine grössere Anzahl von Fehlschüssen vor als sonst, wenn auch die Mannschaft mehrfach blitzartig Höhepunkte entwickelte. Besonders die ersten 10 Minuten der zweiten Spielhälfte waren voller Fehler auf beiden Seiten, und sogar die grosse Kanone Fritz Stünzner musste sich ein freundschaftliches Aus-Buhen der Zuschauer gefallen lassen.

In dem anschliessenden FAUSTBALL-WETTSPIEL der 2.Mannschaften der Flügel A und C entschädigte sich Flügel C durch einen glatten Sieg mit 75 : 67 für die vor 14 Tagen erlittene Niederlage. Sei hier nur noch erwähnt, dass das Spiel offenbar stark zur Belustigung des Publikums beitrug. Was ein'n scha denn auch freut!

Am Sonntag fand ein FUSSBALL-RÜCK-WETTSPIEL "BRUMMER" / "WACKER" statt, in dem, wie wir vorausgesehen haben, die Mannschaft WAKKER von Anfang an eine solche Angriffslust an den Tag legte, dass sie schliesslich mit 3:2 siegte. Allerdings waren einige Umbesetzungen vorgenommen worden, und das ganze Spiel hatte mehr den Charakter eines Training-Spiels. Es ging sehr lebhaft zu, aber das Spiel wimmelte von Fehlern und Fehlschüssen, Rauhbeinigkeiten und Argumenten, und der nimmermüde Schiedsrichter Lanzinger musste fortwährend abpfeifen, belehren und sogar verwarnen, denn er lässt erfreulicherweise nichts durchgehen ! Besonders sein mehrfacher Zuruf "Nicht von hinten!" rief bei den Zuschauern grosse Belustigung hervor. An der Organisation war auszusetzen, dass nicht alle Spieler rechtzeitig antraten. Leider kamen mehrere unangenehme Beinverwundungen vor. - Im übrigen schien der Sonntags-Verkehr der Pahiatua-Weiblichkeit auf der Landstrasse zeitweise das Interesse einiger Spieler stärker zu fesseln als das Fussballspiel. - F.Stünzner schoss ein Tor für BRUMMER und Hessmann ein 11 m - Tor. Für WAKKER schoss K.Schröder 2 Tore und Finke ein 11 m - Tor.

SPORT-VERANSTALTUNGEN.

Die folgenden FAUSTBALL-WETTSPIELE, die heute wegen des schlechten Wetters ausfallen mussten, werden morgen,Sonntag, oder anderenfalls nächsten Sonnabend stattfinden:

2 Uhr: Japanische Mannschaft 1 gegen deutsche Mannschaft 1.
3 Uhr: Japanische Mannschaft 2 gegen deutsche Mannschaft 2.
4 Uhr: 1.Mannschaft des Flügels B gegen die 2.Mannschaft des Flügels C.

Es ist ausgemacht, dass die Sieger in den beiden deutsch-japanischen Wettspielen dann später gegen die entsprechenden italienischen Mannschaften antreten.

Am 1.Mai soll ein grosses Sportfest stattfinden, das sowohl ernsthafte als auch lustige Wettbewerbe umfassen wird. Die Einzelheiten sind am Anschlagbrett zu ersehen. Teilnehmer wollen sich bitte bis zum 15.April bei einem Mitglied des Sport-Ausschusses anmelden.

Geleitwort zu dem Buch "TROST BEI GOETHE"

Die ihr Felsen und Raeume bewohnet,
o heilsame Nymphen,
Gebet jeglichem gern, was er im Stillen
begehrt,
Schaffet dem Traurigen Muth, dem
Zweifelhaften Belehrung,
Und dem Liebenden goennt, dass ihm
begegne sein Glück.
Denn euch gaben die Goetter, was sie
den Menschen versagten:
Jedem der euch vertraut, huelfreich und
troestlich zu seyn.

ABFALL - VERTEILUNGS - ZENTRALE
Flügel A